

E I N G A N G

26. Feb. 2021



LANDRATSAMT  
ALTÖTTING



Gemeinde Burgkirchen

Gesundheitsamt

Infektions- und Umwelthygiene

Landratsamt Altötting • Vinzenz-von-Paul-Str. 8 • 84503 Altötting

Gemeinde Burgkirchen  
Herrn Ersten Bürgermeister Krichenbauer  
Max-Planck-Platz 5  
84508 Burgkirchen a. d. Alz

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen  
Unser Zeichen 5143.2  
(bei Antwort bitte angeben)  
Sachbearbeiter/in Manuela Bauer  
Telefon 08671 502-913  
Fax 08671 502-930  
E-Mail [manuela.bauer@lra-aoe.de](mailto:manuela.bauer@lra-aoe.de)  
Zimmer 1.976

Altötting, 22.02.2021

### Untersuchung des Trinkwassers auf per- oder polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS)

Anlage: 2 Befundkopien des LGL Erlangen vom 22.01.2021  
1 Auszug aus der Ergebnisübersicht  
1 Zusammenstellung der PFOA-Ergebnisse WAK ab 2020

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister Mitterer,  
sehr geehrte Herr Erster Bürgermeister Krichenbauer,

die am 01.12.2020 entnommenen Proben wurden hinsichtlich einer möglichen Kontamination mit per- oder polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS) untersucht.

Die Aktivkohlefilteranlage Kastl/Burgkirchen befand sich zum Zeitpunkt der Probenahme im Probetrieb. In den Trinkwasserproben entnommen am Ausgang Netz Kastl und am Ausgang Netz Burgkirchen wies das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit keine PFAS nach.

In Abstimmung mit dem Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit und Ihnen werden im März weitere amtliche Proben entnommen.

Die Fa. Infra Serv Gendorf erhält einen Abdruck dieses Schreibens samt Anlagen.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Franz Schuhbeck

Dienstgebäude  
Vinzenz-von-Paul-Str. 8  
84503 Altötting

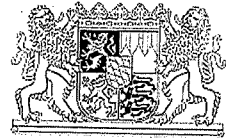
Besuchszeiten  
Montag bis Mittwoch 8.00-12.00 Uhr  
14.00-16.00 Uhr  
Donnerstag 8.00-12.00 Uhr  
14.00-18.00 Uhr  
Freitag 8.00-12.00 Uhr

Telefon +49 8671 502-900  
Telefax +49 8671 502-930  
E-Mail [gesundheitsamt.aoe@lra-aoe.de](mailto:gesundheitsamt.aoe@lra-aoe.de)  
Internet [www.lra-aoe.de](http://www.lra-aoe.de)

Konto  
Sparkasse Altötting-Mühldorf  
BLZ 711 510 20 Nr. 42  
IBAN DE1371151020000000042  
BIC BYLADE M1 MDF



# Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Landratsamt Altötting  
Gesundheitsamt  
Vinzenz-von-Paul-Straße 8  
84503 Altötting

<b>Ihre Nachricht</b>	<b>Unser Aktenzeichen</b> 20-0550074 20-0550074-ABI-153-1-1	<b>Ansprechpartner/E-Mail:</b> Dr. Cristina Velasco-Schön cristina.velasco-schoen@lgl.bayern.de	<b>Durchwahl / Fax:</b> Tel: 09131 / 6808 - 2256	<b>Datum</b> 22.01.2021
-----------------------	---	---	---	----------------------------

## Befund/Gutachten

### Probendaten

LGL-Probennummer: 20-0550074-001-01  
Einsender/Auftraggeber: Landratsamt Altötting, Gesundheitsamt;  
84503 Altötting, Vinzenz-von-Paul-Straße 8  
Eingangsdatum (LGL): 04.12.2020  
Probenahmedatum/Zeit: 01.12.2020 14:10  
Untersuchungsbeginn: 10.12.2020  
Untersuchungsende: 15.01.2021  
Wasserart: zentrale Wasserwerke (Typ a)  
Probenahmegrund: Kontrolluntersuchung  
LGL-Kennzahl: 09171121\_001\_00015, Aktivkohlefilteranlage Ausgang Netz Burgkirchen,  
V600.16, Kastl, 1230017102847  
Medium: Trinkwasser kalt  
Probenahmestelle: ZWV Kastl, Öttinger Forst, Aktivkohlefilteranlage Kastl/Burgkirchen,  
Ausgang Netz Burgkirchen, V600.16; 1230/0171/02847  
Probenahme-Gemeinde: 84556 Kastl (Gem: Kastl, Lkr: Altötting)  
Aufbereitungsart: Aktivkohle-Filtration  
Probengewinnung: Fließwasserprobe S0 (Ablauf bis Temperaturkonstanz)  
Probenehmer: Herauf, Margarita; Altötting  
Untersuchungsziel: Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS bzw. PFC)

**Dienstszitz:**  
LGL  
Eggenreuther Weg 43  
91058 Erlangen

**Telefon:** 09131 / 6808 - 0  
**Telefax:** 09131 / 6808 - 2102

**Dienststelle:**  
LGL, Dienststelle Erlangen  
Eggenreuther Weg 43  
91058 Erlangen

**Telefon:** 09131 / 6808 - 0  
**Telefax:** 09131 / 6808 - 2102

**E-Mail und Internet**  
poststelle@lgl.bayern.de  
www.lgl.bayern.de

Anfahrtsskizze im Internet  
Bus: 286 Max-Planck-Str.  
Haltestelle: Eggenr. Weg

**Bankverbindung**  
Bayrische Landesbank  
IBAN: DE31 7005 0000 0001 2792 80  
BIC: BYLADEMM

## Untersuchungsergebnisse

Analyse	Ergebnis	Einheit	Methode
Perfluorooctansäure (PFOA)	< Nachweisgrenze	µg/l	DIN 38407-42:2011-03 modifiziert (Abweichungen: Sorbens Strata X; Matrixkalibrierung)
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS), unverzweigt	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS), Summe verzweigt und unverzweigt	< 0,001*	µg/l	
Perfluoropentansäure (PFPeA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluornonansäure (PFNA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluordecansäure (PFDA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluoro-4,8-dioxa-3H-nonansäure (DONA, PFOA-Ersatzstoff)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
<b>Summe der nachgewiesenen per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS)</b>	<b>&lt; Nachweisgrenze</b>	<b>µg/l</b>	

\* Nachweis- und Bestimmungsgrenze wurden im Rahmen der Validierung nur für das unverzweigte Isomer bestimmt. Die Angabe des Summengehaltes aus verzweigten und unverzweigten Isomeren kleiner Nachweisgrenze des unverzweigten Isomers ist deshalb als informativ und rechtlich nicht belastbar zu betrachten.

Details zur Methode können im Labor erfragt werden.

## Rechts- und Beurteilungsgrundlagen:

### Trinkwasserverordnung

Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV), i. d. gültigen Fassung.

### Bundesgesundheitsbl. 60 (2017) 350–352

Fortschreibung der vorläufigen Bewertung von Per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) im Trinkwasser, Empfehlung des Umweltbundesamtes nach Anhörung der Trinkwasserkommission; im Internet abrufbar unter: [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/fortschreibung\\_der\\_uba-pfc-bewertungen\\_bundesgesundheitsbl\\_2017-60\\_s\\_350-352.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/fortschreibung_der_uba-pfc-bewertungen_bundesgesundheitsbl_2017-60_s_350-352.pdf).

### Empfehlung des Umweltbundesamtes nach Anhörung der Trinkwasserkommission am 20.09.2016

Fortschreibung der vorläufigen Bewertung von Per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) im Trinkwasser, Begründungen der vorgeschlagenen Werte im Einzelnen; im Internet abrufbar unter: [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/bewertung\\_der\\_konzentrationen\\_von\\_pfc\\_im\\_trinkwasser\\_-\\_wertebegrueudungen.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/bewertung_der_konzentrationen_von_pfc_im_trinkwasser_-_wertebegrueudungen.pdf).

### Umweltbundesamt, 2020

Senkung der Vorsorge-Maßnahmenwerte für PFOA/PFOS im Trinkwasser, Bekanntgabe des Umweltbundesamtes vom 12.02.2020; im Internet abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/senkung-der-vorsorge-massnahmenwerte-fuer-pfoapfos>.

### Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Mitteilung Nr. 11/2020 vom 24. Februar 2020

Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS): Entwurf der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit kann öffentlich kommentiert werden; im Internet abrufbar unter: <https://www.bfr.bund.de/cm/343/per-und-polyfluoralkylsubstanzen-pfas-entwurf-der-europaeischen-behoerde-fuer-lebensmittelsicherheit-kann-oeffentlich-kommentiert-werden.pdf>

## Beurteilung:

Bei der eingesandten Probe handelt es sich um Trinkwasser im Sinne von § 3 Nr. 1 TrinkwasserV.

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) untersuchte die Probe, entnommen an der Aktivkohlefilteranlage der ZWV Kastl am Ausgang Netz Burgkirchen, hinsichtlich einer möglichen Kontamination mit per- oder polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS).

Im Rahmen des validierten Messumfangs der Methode wies das LGL keine PFAS nach und es ergab sich kein Anlass zur Beanstandung.

Für PFOS erfolgte die Auswertung sowohl für das unverzweigte Isomer als auch für die verzweigten Isomere. Für die Berechnung der Summe wurde der Massenübergang  $499 > 80$  herangezogen und die Peakflächen sowohl der unverzweigten als auch der verzweigten PFOS mit dem Kalibrierstandard der unverzweigten PFOS ausgewertet. Dabei wird rechnerisch ein Summengehalt unterhalb der analytischen Nachweisgrenze des unverzweigten PFOS erhalten. Diese Angabe ist als informativ und rechtlich nicht belastbar zu betrachten.

Die Beurteilung bezieht sich ausschließlich auf die im Abschnitt „*Untersuchungsergebnisse*“ genannten Parameter.

gez.

Dr. Holger Knapp

Prüfleiter, staatl. geprüfter Lebensmittelchemiker

*Diese Mitteilung ist maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig.*

DAkKS-akkreditiertes Prüflaboratorium, Reg.-Nr.: D-PL-19082-02-00

Hinweise:

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den/die untersuchten Prüfgegenstand/Prüfgegenstände. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung des LGL weder im Gesamten noch auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.





# Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Landratsamt Altötting  
Gesundheitsamt  
Vinzenz-von-Paul-Straße 8  
84503 Altötting

<b>Ihre Nachricht</b>	<b>Unser Aktenzeichen</b> 20-0550119 20-0550119-ABI-153-1-1	<b>Ansprechpartner/E-Mail:</b> Dr. Cristina Velasco-Schön cristina.velasco-schoen@lgl.bayern.de	<b>Durchwahl / Fax:</b> Tel: 09131 / 6808 - 2256	<b>Datum</b> 22.01.2021
-----------------------	---	---	---	----------------------------

## Befund/Gutachten

### Probendaten

LGL-Probennummer: 20-0550119-001-01  
Einsender/Auftraggeber: Landratsamt Altötting, Gesundheitsamt;  
84503 Altötting, Vinzenz-von-Paul-Straße 8  
Eingangsdatum (LGL): 04.12.2020  
Probenahmedatum/Zeit: 01.12.2020 14:20  
Untersuchungsbeginn: 10.12.2020  
Untersuchungsende: 15.01.2021  
Wasserart: zentrale Wasserwerke (Typ a)  
Probenahmegrund: Kontrolluntersuchung  
LGL-Kennzahl: 09171121\_001\_00014, Aktivkohlefilteranlage Ausgang Netz Kastl, V700.22,  
Kastl, 1230017102848  
Medium: Trinkwasser kalt  
Probenahmestelle: ZWV Kastl, Ausgang Netz Kastl , V700.22, Aktivkohlefilteranlage Kastl/  
Burgkirchen; 1230/0171/02848  
Probenahme-Gemeinde: 84556 Kastl (Gem: Kastl, Lkr: Altötting)  
Aufbereitungsart: Aktivkohle-Filtration  
Probengewinnung: Fließwasserprobe S0 (Ablauf bis Temperaturkonstanz)  
Probenehmer: Herauf, Margarita; Altötting  
Untersuchungsziel: Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS bzw. PFC)

**Dienstszitz:**  
LGL  
Eggenreuther Weg 43  
91058 Erlangen

**Telefon:** 09131 / 6808 - 0  
**Telefax:** 09131 / 6808 - 2102

**Dienststelle:**  
LGL, Dienststelle Erlangen  
Eggenreuther Weg 43  
91058 Erlangen

**Telefon:** 09131 / 6808 - 0  
**Telefax:** 09131 / 6808 - 2102

**E-Mail und Internet**  
poststelle@lgl.bayern.de  
www.lgl.bayern.de

Anfahrtsskizze im Internet  
Bus: 286 Max-Planck-Str.  
Haltestelle: Eggenr. Weg

**Bankverbindung**  
Bayerische Landesbank  
IBAN: DE31 7005 0000 0001 2792 80  
BIC: BYLADEMM

Seite 1 von 3

## Untersuchungsergebnisse

Analyse	Ergebnis	Einheit	Methode
Perfluorooctansäure (PFOA)	< Nachweisgrenze	µg/l	DIN 38407-42:2011-03 modifiziert (Abweichungen: Sorbens Strata X; Matrixkalibrierung)
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS), unverzweigt	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS), Summe verzweigt und unverzweigt	< 0,001*	µg/l	
Perfluoropentansäure (PFPeA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluornonansäure (PFNA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluordecansäure (PFDA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,004		
Bestimmungsgrenze	0,015		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
Perfluoro-4,8-dioxa-3H-nonansäure (DONA, PFOA-Ersatzstoff)	< Nachweisgrenze	µg/l	
Nachweisgrenze	0,001		
Bestimmungsgrenze	0,004		
<b>Summe der nachgewiesenen per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS)</b>	<b>&lt; Nachweisgrenze</b>	<b>µg/l</b>	

\* Nachweis- und Bestimmungsgrenze wurden im Rahmen der Validierung nur für das unverzweigte Isomer bestimmt. Die Angabe des Summengehaltes aus verzweigten und unverzweigten Isomeren kleiner Nachweisgrenze des unverzweigten Isomers ist deshalb als informativ und rechtlich nicht belastbar zu betrachten.

Details zur Methode können im Labor erfragt werden.



## Rechts- und Beurteilungsgrundlagen:

### Trinkwasserverordnung

Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV), i. d. gültigen Fassung.

### Bundesgesundheitsbl. 60 (2017) 350–352

Fortschreibung der vorläufigen Bewertung von Per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) im Trinkwasser, Empfehlung des Umweltbundesamtes nach Anhörung der Trinkwasserkommission; im Internet abrufbar unter: [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/fortschreibung\\_der\\_uba-pfc-bewertungen\\_bundesgesundheitsbl\\_2017-60\\_s\\_350-352.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/fortschreibung_der_uba-pfc-bewertungen_bundesgesundheitsbl_2017-60_s_350-352.pdf).

### Empfehlung des Umweltbundesamtes nach Anhörung der Trinkwasserkommission am 20.09.2016

Fortschreibung der vorläufigen Bewertung von Per- und polyfluorierten Chemikalien (PFC) im Trinkwasser, Begründungen der vorgeschlagenen Werte im Einzelnen; im Internet abrufbar unter: [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/bewertung\\_der\\_konzentrationen\\_von\\_pfc\\_im\\_trinkwasser\\_-\\_wertebeurteilungen.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/374/dokumente/bewertung_der_konzentrationen_von_pfc_im_trinkwasser_-_wertebeurteilungen.pdf).

### Umweltbundesamt, 2020

Senkung der Vorsorge-Maßnahmenwerte für PFOA/PFOS im Trinkwasser, Bekanntgabe des Umweltbundesamtes vom 12.02.2020; im Internet abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/senkung-der-vorsorge-massnahmenwerte-fuer-pfoapfos>

### Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Mitteilung Nr. 11/2020 vom 24. Februar 2020

Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS): Entwurf der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit kann öffentlich kommentiert werden; im Internet abrufbar unter: <https://www.bfr.bund.de/cm/343/per-und-polyfluoralkylsubstanzen-pfas-entwurf-der-europaeischen-behoerde-fuer-lebensmittelsicherheit-kann-oeffentlich-kommentiert-werden.pdf>

## Beurteilung:

Bei der eingesandten Probe handelt es sich um Trinkwasser im Sinne von § 3 Nr. 1 TrinkwasserV.

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) untersuchte die Probe, entnommen an der Aktivkohlefilteranlage der ZWV Kastl am Ausgang Netz Kastl, hinsichtlich einer möglichen Kontamination mit per- oder polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS).

Im Rahmen des validierten Messumfangs der Methode wies das LGL keine PFAS nach und es ergab sich kein Anlass zur Beanstandung.

Für PFOS erfolgte die Auswertung sowohl für das unverzweigte Isomer als auch für die verzweigten Isomere. Für die Berechnung der Summe wurde der Massenübergang  $499 > 80$  herangezogen und die Peakflächen sowohl der unverzweigten als auch der verzweigten PFOS mit dem Kalibrierstandard der unverzweigten PFOS ausgewertet. Dabei wird rechnerisch ein Summengehalt unterhalb der analytischen Nachweisgrenze des unverzweigten PFOS erhalten. Diese Angabe ist als informativ und rechtlich nicht belastbar zu betrachten.

Die Beurteilung bezieht sich ausschließlich auf die im Abschnitt „*Untersuchungsergebnisse*“ genannten Parameter.

gez.

Dr. Holger Knapp

Prüfleiter, staatl. geprüfter Lebensmittelchemiker

*Diese Mitteilung ist maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig.*

DAkKS-akkreditiertes Prüflaboratorium, Reg.-Nr.: D-PL-19082-02-00

Hinweise:

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den/die untersuchten Prüfgegenstand/Prüfgegenstände. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung des LGL weder im Gesamten noch auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.





**Ergebnisübersicht zu den Proben des Gesundheitsamtes Altötting  
(Probenahme Dezember 2020)**

Bei den grau hinterlegten und kursiv geschriebenen Proben handelt es sich um Rohwasser bzw. um Filterstufen von Aktivkohleanlagen.

<b>Probennummer LGL Entnahmedatum</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Gehalt PFOA [µg/l]</b>	<b>Gehalt PFOS [µg/l]</b>	<b>Sonstige PFAS [µg/l]</b>
20-0550074-001-01 01.12.2020	ZWV Kastl, Aktivkohlefilteranlage Kastl, Ausgang Netz Burgkirchen, V600.16 1230-0171-02847	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	
20-0550119-001-01 01.12.2020	ZWV Kastl, Aktivkohlefilteranlage Kastl, Ausgang Netz Kastl, V700.22 1230-0171-02848	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	



PFAS-Ergebnisse Aktivkohlefilteranlage Kastl/Burgkirchen  
ab 2020 (Stand Dezember 2020)

**Aktivkohlefilter-Anlage, Filter-Straße 1**

Entnahme	PFOA (µg/l)	PFOS (µg/l)	Sonstige PFAS (µg/l)
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 1	< 0,001 (NG)	
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 2	< 0,001 (NG)	

**Aktivkohlefilter-Anlage, Filter-Straße 2**

Entnahme	PFOA (µg/l)	PFOS (µg/l)	Sonstige PFAS (µg/l)
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 1	< 0,001 (NG)	
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 2	< 0,001 (NG)	

**Aktivkohlefilter-Anlage, Filter-Straße 3**

Entnahme	PFOA (µg/l)	PFOS (µg/l)	Sonstige PFAS (µg/l)
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 1	< 0,001 (NG)	
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG) - nach Filter 2	< 0,001 (NG)	

**Aktivkohlefilter-Anlage, Ausgang Netz Kastl, V700.22**

Entnahme	PFOA (µg/l)	PFOS (µg/l)	Sonstige PFAS (µg/l)
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	
01.12.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	

**Aktivkohlefilter-Anlage, Ausgang Netz Burgkirchen, V600.16**

Entnahme	PFOA (µg/l)	PFOS (µg/l)	Sonstige PFAS (µg/l)
07.07.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	
01.12.2020 (Probebetrieb)	< 0,001 (NG)	< 0,001 (NG)	

